Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Des Lahrer hinkenden Boten neuer historischer Kalender für den Bürger und Landmann

Karlsruhe, Im Digitalisierungsprozess: 1814-1994

Antwort des hinkenden Boten

urn:nbn:de:bsz:31-62031

Visual Library

Julius hat 31 Tage.

Letzt Viertel den 4. neigt sich zu schönem Wetter.

Neumond den 11. dürfte Regen bringen.

Erst Viertel den 18. läßt Heiterkeit erwarten.

Vollmond den 26. stellt sich mit feuchter Luft ein.

Jahrmärkte im Juli

1. Haßlach i. Kzthl.†
   Vöhrenbach. †
   Thann.
2. Badenweiler.
   Bretten (Schaafwollmarkt.)
   Riegel
3. Kappel-Rodeck. †
4. Fehringen.
   Tryberg.
8. Bischoffsheim, an der Tauber.
   Dettingen, b. Glatten.
   Kochendorf.
9. Berneck, auf dem Schwarzwald.
   Gochsheim.
   Oestringen, (Amts Bruchsal.)
   Solothurn.
11. Feldrennach. †
15. Ditzingen.
   Mößkirch.
16. Marbach.
18. Aach.
19. Oppenheim.
20. Oberndorf a. N. †
22. Bräunlingen.
   Hechingen.

Besondere Viehmärkte.

1. Pforzheim.
2. Gondelsheim.
   Kandel.
   Mannheim.
3. Grünstadt.
22. Klein-Lauffenbrg. †
   Möhringen (zugl. Schaafmarkt.)
   Olnhausen.
   Rust.
23. Zweibrücken.
25. Aalen.
   Altkirch, i. Sundg.
   Birkenfeld.
   Blumberg.
   Bonndorf. †
   Ettlingen.
   Friolzheim. †
   Grünstadt.
   Gundelsheim.
   Hayingen.
   Heidenheim.
   Inneringen.
   Leinstetten.
   Schiltach.
   Stauffen (Stadt)
   Tiefenbronn.
   Villingen. †
   Waldkirch. †
29 Neustadt i. Schw. †
   St. Wendel.
30. Geisingen. †
31. Schrießheim.
   Steinbach b. Bühl.
4. Frankenthal.
   Zweibrücken.
5. Müllheim.
   Radolfszell.
8. Gochsheim.
9. Bischofsheim an d. Tauber.
   Carlsruhe.
   Edesheim.
10. Billigheim.
11. Kandern.
   Rulzheim.
15. Wachenheim.
16. Haßloch.
16. Knittlingen.
17. Grünstadt.
   Quirnbach.
18. Lörrach.
   Zweibrücken.
24 Billigheim.
   Ettlingen.
25. Waldkirch.
30. Schriesheim.

---

bei Gott und Menschen verdient machen, ohne daß es Dich einen Kreuzer kosten oder Dich der geringsten Gefahr aussetzest.

Fünftens: Du giebst allen Deinen Collegen ein löbliches Exempel der Nachahmung und Dein Kalender übertrifft in christlicher Hinsicht alle seine Collegen.

Wenn Du Weisheit von oben hast, welche sich sagen läßt, so folgst Du meinem wohlgemeinten Rath, dabei ich nicht den geringsten, Du aber allen Vortheil hast.

Ein guter Freund des Kalendermachers.

Antwort des hinkenden Boten.

Der geneigte Leser sieht mich darum an, daß ich derlei schwere Anklagen nur so leichthin aller Welt im Druck mittheile, als wenn sie mich nichts angingen; er schließt daraus, daß ich ein gutes Gewissen haben müsse, ja der Briefsteller selbst scheint dies stillschweigend einzugestehen, da er mich einen christlichen Kalendermann nennt, und seine

VIII. Monat.	Katholischer u. Evangelischer **Augustmonat.**		**Planeten-Lauf und Witterung.**
Donn.	1 Petri Kettenfeier	♌	☾ i. d. Erdn. regen
Freit.	2 Portiunk., Gustav, Mos.	♌	10. 19. m. heiter
Samst	3 Joh. Steph. Erfin. August	♌	Untg. ☾ 3 u. m. schwülstig

31 Pr. Kommet her zu mir ꝛc. Matth. 11/25-30. C. Taub. u. Stummer. Marc. 7/31-37. 1 Cor. 15, 1-10.

Sonnt	4	**F 10.** Dominikus	♌	♂ ☾ ♄ heiß
Mont.	5	Oswald, Maria Schnee	♌	☽ ☿ gr. östl. Ausw trüb
Dienst.	6	Sixtus, Verklär. Christi	♌	☿ in ☉ferne unlustig
Mittw	7	Afra, Dan. Kaj. Ulrich	♌	Abw. d. ☉ 16°35′ n. dunkel
Donn.	8	Reinhard, Cyriakus	♌	☿ in ♍ regen
Freit.	9	Romanus, Erikus	♌	9. 49 m. heiter
Samst	10	Laurentius	♌	☿ im 14° ♎ heiß

32. Pr. V. Pharis. u. Zöllner. Luk. 18/9-11. Cath. Barmherz. Samarit. Luk. 10/23-27. 2 Cor. 3, 4-9.

Sonnt	11	**F 11.** Ignatius, Sus. T.	♎	☾ im ♍, ♂ ☾ ☿ donner
Mont.	12	Clara, Adele	♎	✱ ♄ ♀ ♂ ☾ ♀ donner
Dienst.	13	Hyppolit, Cassi. Conc.	♎	Aufg. ☉ 8 u. ab. hell
Mittw	14	Samuel, Eusebius	♎	♂ ☾ ♆, ♄ im 16° ♐ schön
Donn.	15	**Mar. Himmelf.** Cath. Feiert.	♎	♂ ☾ ♂ schön
Freit.	16	Jod Roch., Hyacinth, Js	♎	☾ in d Erdf. heiter
Samst	17	Liberatus, Verona	♎	9. 8. m. ♄ Dir. ☿ gr. Glz

33. Pr. Jes. der Weg ꝛc. Joh. 14/1-14. Cath. 10 Aussätzige. Luk. 17/11-19. Gal. 3/16-22.

Sonnt	18	**F 12.** Agapitus, Helena	♎	☾ in ♏, ♂ ☾ ♄ warm
Mont.	19	Sebaldus, Ludovicus	♎	Abw. d. ☉ 12° 57′ n. heiß
Dienst.	20	Bernhardus	♎	☽ Aufg. ☾ ½ 6 u. ab. ☉ sch
Mittw	21	Privatus, Franz. Hart.	♎	☿ im 1° ♑ schwül
Donn.	22	Symphorian Timotheus	♎	☿ Ret. ♆ im 17° ♑ warm
Freit.	23	Philippus, Zachäus	♎	☉ in ♑ trüb
Samst	24	Bartholomäus	♎	10. 8. m. regen

34. Pr. V. barmherz. Samariter. Luk. 10/25-37. C. Niem. k. 2 Hrn. dien. Matt. 6/24-33. Gal. 5, 16-24.

Sonnt	25	**F 13.** Ludwig	♎	☾ im ♌, ♂ ☾ ☿ hell
Mont.	26	Severus, Zephir. San.	♎	✱ ☉ ♂ ♂ ☾ ♁ schön
Dienst.	27	**Hundst. Ende** Gebh Jos.	♎	☿ in ☉ferne trüb
Mittw	28	Augustinus	♎	□ ☉ ♁, ♂ ☾ ♆ u. ☿ hell
Donn.	29	**Großherz. Gebrtsf.** J.	♎	♂ ☾ ♂ regen
Freit.	30	Felix, Adolf, Rosa [Ent.	♎	☾ i merid 2 u. ab reg.
Samst	31	Rebecca, Raymund, Pan.	♎	3. 16. ab ♂ ☾ ♄ heiter

Anmerkungen.

Ists im August und in der ersten Hälfte des Septembers schön und warm, so ist es dem Weinstock zuträglich.

Mariä Himmelfahrt klar Sonnenschein, Bringt gern viel und guten Wein.

Kinder in ♍ geboren:

Wer in der Jungfrau Zeichen wird geboren, Der ist zu schönen Tugenden erkoren, die zu des Lebens einzigem Genuß, Er stets mit Lust und Eifer üben muß. Klug, kunstreich, freundlich, froh und fromm zu werden, Macht in der Jugend schon dein Glück auf Erden. Die Kaufmannschaft bringt dem nur großes Glück, Der mit Verstand sie treibt u. mit Geschick. Ein frommes Weib, die beste aller Gaben, Zu lieben, macht dich reich in dieser Zeit, Und du wirst keine Widerwärtigkeit Bei großen und bei kleinen Herren haben.

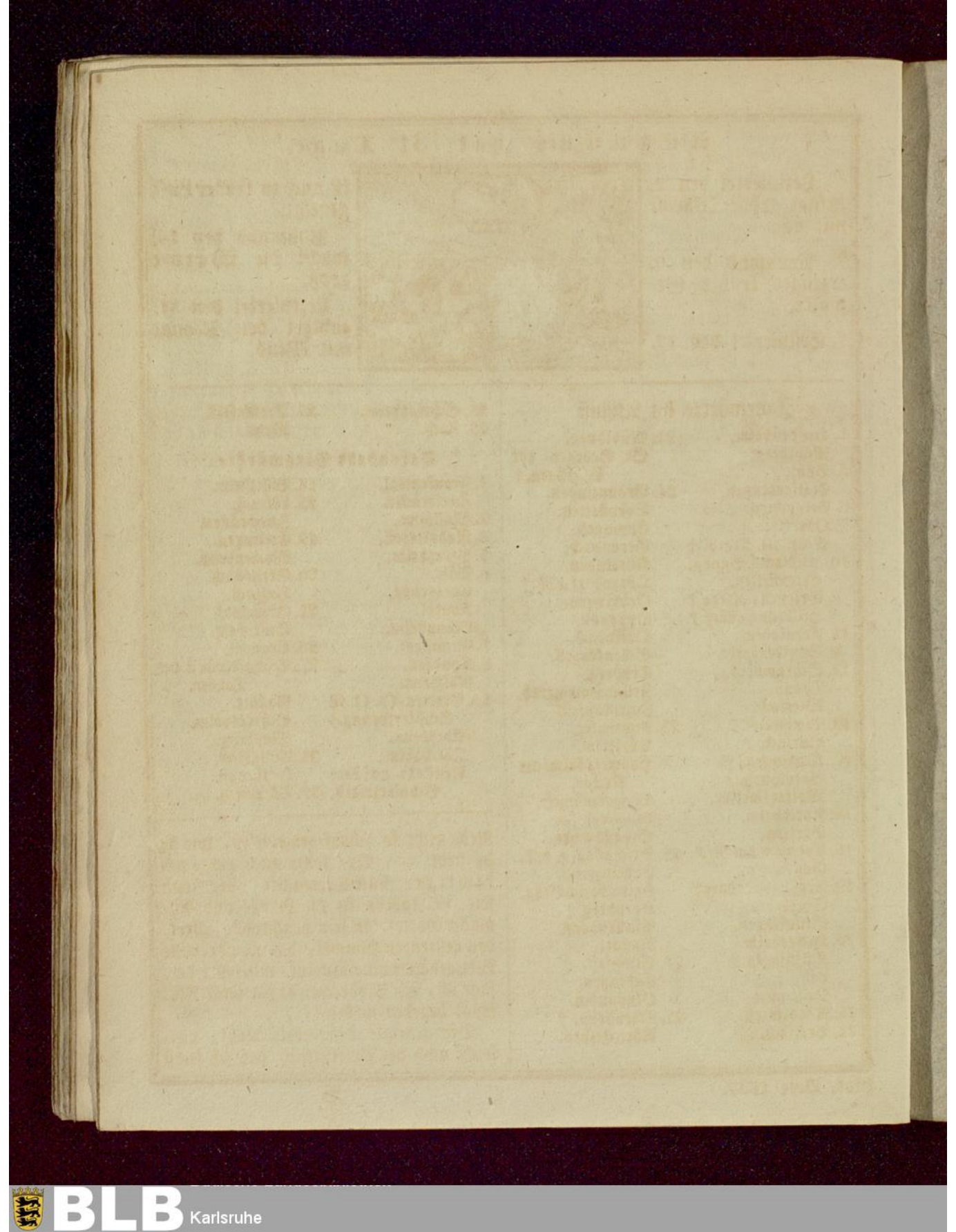
Sonnen-Aufgang und Untergang.

den 4.	Aufg. 4u. 41m. Untg. 7u. 19m.
— 11.	Aufg. 4u. 51m. Untg. 7u. 9m.
— 18.	Aufg. 5u. 1m. Untg. 6u. 59m.
— 25.	Aufg. 5u. 12m. Untg. 6u. 48m.

Tageslänge.

den 4.	14 St. 38 m.
— 11.	14 St. 18 m.
— 18.	13 St. 58 m.
— 25.	13 St. 36 m.

BLB Karlsruhe



Augustus hat 31 Tage.

Leztviertel den 2. bringt große Wärme mit sich.

Neumond den 9. erzeuget trübes Gewölke.

Erstviertel den 17.

ist auch zu trüber Luft geneigt.

Vollmond den 24. macht die Wärme groß.

Leztviertel den 31. endiget den Monat mit Wind.

Jahrmärkte im August.

1. Heppenheim.
   Mahlberg.
5. Bühl.
   Malterdingen.
6. Bergzabern.
7. Oberkirch.
   Wolfach i. Kzthl †
10. Altkirch i. Sundg.
    Ehrenstetten.
    Griessen i. Klega. †
    Heilbronn (Meß.)
11. Edenkoben.
    Scheibenhardt.
12. Schramberg. †
    Thann.
    Wiesloch.
13. Bietigheim.
    Durlach. †
    Kenzingen. †
    Solothurn.
    Wolfersweiler.
14. Adelsheim.
    Bretten.
18. Eberbach am Neck.
    Güglingen.
19. Groß Lauffenburg †
    Sinsheim.
    Stühlingen.
20. Bickesheim.
    Knittlingen. †
    Lahr. †
    Vaihingen.
21. Radolfszell.
22. Breisach.
22. Mühlburg.
    St. Georgen, bei Villingen. †
24. Bräunlingen.
    Dornstetten.
    Eppingen.
    Gernsbach.
    Nürtingen.
    Oberndorf a. N. †
    Oehringen.
    Oppenau.
    Quirnbach.
    Schenkenzell.
    Tryberg.
    Zell, a. Hammersb.
    Zuzenhausen.
25. Annweiler.
    Dürkheim.
    Haßmersheim, am Neckar.
    Klingenmünster.
    Laumersheim.
    Schaffhausen.
26. Bischoffsh. a. d. T.
    Eichholzheim.
    Heitersh. im Brsg.
    Hornberg. †
    Pfullendorf.
    Rastatt.
27. Bruchsal.
    Endingen.
    Olnhausen.
28. Ettenheim. †
    Rheinfelden.
28. Schriesheim.
29. Aach.
29. Birkenfeld.
    Wehr.

Besondere Viehmärkte:

1. Frankenthal.
   Zweibrücken.
2. Müllheim.
3. Radolfszell.
5. Pforzheim.
6. Bühl.
   Carlsruhe.
   Kandel.
   Mannheim.
7. Grünstadt.
8. Kandern.
   Rulzheim.
13. Bretten, (d. 11. ist Schäfersprung.)
    Edesheim.
    Forchheim.
    Neustadt, auf dem Schwarzwald.
14. Billigheim.
15. Lörrach.
    Zweibrücken.
19. Ettlingen.
    Wachenheim.
20. Gernsbach.
    Haßloch.
21. Grünstadt.
    Quirnbach.
26. Bruchsal.
27. Bischofsheim a. der Tauber.
    Rastatt.
    Schriesheim.
    Sinsheim.
28. Billigheim.
    Heilbronn.
29. Dürrmenz.

Rede nicht so scharf gemeint ist, wie sie da steht. — Wie sollte auch ein aufrichtiger Kalendermacher, der schon seit 39 Jahren in die Größe und Allmacht Gottes, in sein prachtvolles Werk, den gestirnten Himmel, das wundervolle Weltgebäude hineinschaut, wie sollte der, sage ich, ein Verbrechen gegen seine Majestät begehen wollen?

Der geneigte Leser weiß wohl, vielleicht auch der Briefsteller, daß ich selbst

IX. Monat.	Katholischer u. Evangelischer **September od. Herbstmonat.**	**Planeten-Lauf und Witterung.**

35. Pr. 10 Aussätzige. Luk. 17, 11-19. Cath. Jüngling zu Nain. Luk. 7, 11-16. Gal. 5, 25. 26. u. 6, 1-10.

Sonnt	1	**F14.** Verena, Egidius, A.	♈	Abw. d. ☉ 8 28′ n. wind
Mont.	2	Veronika, Steph. Absol.	♉	☽ ☉ ☿ sturm
Dienst.	3	Theodosia, Eph. Mans.	♊	Aufg. ☽ 7 u. ab. hell
Mittw	4	Esther, Rosalia Mos.	♋	♄ im 5° ♑ trüb
Donn.	5	Bertinus, Laurent. J.	♌	Untg. ♂ 8 u. ab. heiter
Freit.	6	Victor Magn., Zachar.	♍	☽ ✶ ☉ ♂ hell
Samst	7	Regina	♎	10.51. ab. **unsb. ☉ ☐**

36. Pr. V. Reich Gottes. Matth. 6, 24-34. Cath. V. Wassersücht. Luk. 14, 1-11. Eph. 3, 13-21.

Sonnt	8	**F15. Mar. Geburt**	♎	☐ ♄ ☿, ☾ in ♍ ☌ ♂ ☉ ♁ war
Mont.	9	Ulhard, Gorgonius	♏	♂ ☌ ☿, ☿ im 20° ♑ warm
Dienst.	10	Othgerus, Nicasius Jobst	♏	♂ ☾ ♀ schön
Mittw	11	Felix, Reg., Christm. Th.	♐	♂ ☾ ♃ lieblich
Donn.	12	Syrus, Guido, Tob.	♐	☾ in der Erdf. ♂ ☾ ♂ heiß
Freit.	13	Hector M., Matern. Amb.	♑	☿ **Dir.** trüb
Samst	14	†Erhöhung	♑	♂ ☾ ♄ regen

37. Pr. V. Jüngling zu Nain. Luk. 7, 11-17. Cath. V. größt. Gebot. Matth. 22, 35-46. Eph. 4, 1-6.

Sonnt	15	**F16.** Nicodemus, Roger	♑	☽ ☿ im ♌ regen
Mont.	16	Cornelius, Joel, Euph.	♒	2. 30. ab. heiter
Dienst.	17	Lambert, Franc. Wund.	♒	☿ **Dir.** ♂ im 18° ♏ hell
Mittw	18	**Quat.** Rosa, Richard, T.	♓	☿ gr. westl. Ausw. trüb
Donn.	19	Januarius, Constanzia	♓	☿ gr. südl. Br. dunkel
Freit.	20	Tobias, Eustach. Faust.	♈	Abw. d. ☉ 1° 17′ n. schön
Samst	21	Matthäus Evang.	♈	♂ ☾ ☿ ♂ ☾ ♁ lieblich

38. Pr. Jes. heilt am Sabbath. Luk. 14, 1-15. Cath. V. Gichtbrüch. Matth. 9, 1-8. 1 Cor. 1, 4-8.

Sonnt	22	**F17.** Mauritius, Land.	♉	☾ im ♌ schön
Mont.	23	Hercules, Linus, Thecla	♉	7.40. m. ☉ in ♎ T. n.
Dienst.	24	Robert, Mar. M. Gerard	♊	☾ i. d. Erdn. **(Ngi. H. Anf.**
Mittw	25	Cleophas, Joseph v. C.	♊	♂ ☾ ♃ u. ☿ regen
Donn.	26	Cyprian, Thom. v. V.	♋	☿ im 17° ♑ finster
Freit.	27	Cosmus, Damian	♋	♂ ☾ ♄ u. ♂ hell
Samst	28	Wenzeslaus	♌	Aufg. ☾ 8 u. ab. schön

39. Pr. V. größt. Gebot. Matth. 22, 34-46. Cath. V. hochzeitl. Kleid. Matth. 22, 1-14. Eph. 4, 23-28.

Sonnt	29	**F18.** Michael	♌	☾ 10.12. ab. ✶ ☉ ♁ schö
Mont.	30	Ursus, Hieronim. Sophia	♌	☿ gr. nördl. Br. lieblich

Anmerkungen.

Donnerts in diesem Monat, so solls aufs folgende Jahr viel Obst und Getreide geben. Wie der Hirsch um Egidi in die Brunst tritt, so tritt er nach vier Wochen wieder heraus. Wenn um Michaelis die Nord- und Ostwinde wehen, gibts einen kalten Winter. Die Wintersaat ist die beste, die acht Tage vor oder nach Michaelis geschieht. So auf Matthäus gut Wetter ist, hofft man aufs folgende Jahr viel guten Wein.

So viel Tage es vor Michaelis reift, so viel wird es nach St. Georg Gefröst geben.

Kinder in ♍ geboren:

Bist du geboren im Zeichen der Wage,
So höre, was ich zur Regel dir sage:
Treuherzig, still bescheiden lieb' die Wahrheit, Aufrichtigkeit der Brust und Geistesklarheit. Anfechtung des Verläumders achte nicht, Denn Gott bringt deine Unschuld doch ans Licht.

Sonnen-Aufgang und Untergang.

den 1. Aufg. 5 u. 24 m. Untg. 6 u. 36 m.
— 8. Aufg. 5 u. 36 m. Untg. 6 u. 24 m.
— 15. Aufg. 5 u. 48 m. Untg. 6 u. 12 m.
— 22. Aufg. 5 u. 59 m. Untg. 6 u. 1 m.
— 29. Aufg. 6 u. 11 m. Untg. 5 u. 49 m.

Tageslänge.

den 1. 13 St. 12 m.
— 8. 12 St. 48 m.
— 15. 12 St. 24 m.
— 22. 12 St. 2 m.
— 29. 11 St. 38 m.

BLB Karlsruhe

September hat 30 Tage.

Neumond den 7. macht eine unsichtbare Sonnenfinsterniß und bringt warme Witterung.

Erst Viertel den 16. erzeuget Nebelwetter.

Vollmond den 23. verspricht heitere Tage.

Leztviertel den 29. macht die lezten Monatstage feucht.

Jahrmärkte im September.

1. Brackenheim.
   Harmersbach, Thal
   Odenheim.
   Zurzach. (Meß.)
2. Engen.
   St. Mergen auf d. Schwarzwald.
3. Alpirsbach †
   Derdingen, O.Amts Maulbronn. †
   Oberjetingen.
   Oberlenningen.
   Stetten a.kalt.M. †
   Zaisenhausen.
5. Badenweiler.
   Becherbach.†
8. Albersweiler.
   Lambsheim.
   Meckesheim.
   Merklingen.
   Steinwenden.
9. Diez.
   Elzach. †
   Frankf.a M. (Meß)
   Lipptingen. †
   Moßbach.
   St. Wendel.
   Thann.
10. Altenstaig.
    Bickesheim.
    GroßIngersheim.
    Külsheim.
    Langenbrücken.
    Wolfersweiler.
14. Benningheim.
14. Burlodingen.
    Hüfingen.
    Inneringen.
    Offnadingen.
    Rottweil.
    St. Blasien a.dem Schwarzwald.
15. Freinsheim.
    Germersheim.
    Landau.
    Mutterstadt.
16. Bübl.
    Constanz (Meß.)
    Feldrennach.†
    Lorch
    Markdorf, a.Bodf.
    Offenburg.
17. Backnang. †
    Bretten.
    Hohenstaufen.
    Kirnbach.
    Solothurn.
18. Lörrach.
    Schliengen.
19. Bischoffsh.a.Rhn.
    Hayingen.
20. Basel.
    Mingolsheim, bei Bruchsal.
21. Brettach.
    Diemringen.
    Edesheim.
    Haigerloch.
    Heidenheim.
    Löffingen.
21. Schiltach.
    Steinheim an der Murr.
    Trochtelfingen.
    Villingen. †
    Weyl.
22. Königsbofen.
    Reichenbach, Klst.
    Rheinzabern.
23. Auggen.
    Heubach.
    Ulm bei Oberkirch.
24. Bahlingen.
    Calw.
    Haiterbach.
25. Kirchheimbolanden
    Schwetzingen.
    U.-Cappel, bBühl
26. Eigeldingen.
26. Gutenberg.
    Lichtenau.
29. Donaueschingen.
    Febringen.
    Feldkirch.
    Freudenstadt.
    Langenau.
    Lauffen (Stadt.)
    Mannheim (Meß)
    Oberndorf a.Nck.†
    Tryberg.
30. Groß-Lauffenburg†
    Haslach i. Kzthal †
    Hechingen.
    Möhringen (zugl. Schafmarkt.)
    Seelbach.
    Stühlingen.

Besondere Viehmärkte:

2. Pforzheim.
3. Kandel.
   Mannheim.
4. Furtwangen.
   Grünstadt.
   Radolfszell.
5. Frankenthal.
   Zweibrücken.
6. Müllheim.
9. Langenbrücken.
10. Carlsruhe.
    Edesheim.
    Neustadt a. d. Sch.
    Weinheim.
11. Billigheim.
    Külsheim.
12. Kandern.
12. Nulzheim.
16. Ettlingen.
    Wachenheim.
17. Bretten (zugleich Schaafmarkt.)
    Bübl. — Haßloch.
18. Grünstadt.
    Quirnbach.
19. Lörrach.
    Mingolsheim (bei Bruchsal.)
    Zweibrücken.
24. Neckargmünd.
    Schwetzingen.
25. Billigheim.
    Kaiserslautern.
26. Dürrmenz.

X. Monat.	Katholischer u. Evangelischer October oder Weinmonat.		Planeten-Lauf und Witterung.
Dienst.	1 Remigius, Ver.		♂ in ♑ hell
Mittw	2 Leodegarius, Theoph.		Abw. d. ☉ 3°23′ s. trüb
Donn.	3 Lucretia, Fairus, Cand.		☿ in ♎ schön
Freit.	4 Franziskus		✶ ☿ ♀ nebel
Samst	5 Constans, Plazidus		☌ ☉ ♎ ☾ im ♉ heiter

40. Pr. Der Größeste im Himmelr. Matth. 18/1-5. Cath. Königs Sohn. Joh. 4/46-53. Eph. 5/15-21.

Sonnt	6 F19. Angela, Bruno, F.		☌ ☾ ☿ trüb
Mont.	7 Juditha, Amalia		2 44. ab ☌ ☾ ♀ trüb
Dienst.	8 Pelagius, Amon, Brigitt.		□ ♄ ♃, ☌ ☾ ♐ dunkel
Mittw	9 Dionysius, Abraham		☾ in der Erdf. regen
Donn.	10 Gideon, Franz Borgia		Aufg ♂ 11 u. m. heiter
Freit.	11 Burkhard, Plac. Emil.		☌ ☾ ♂, ♄ im 7° ♒ schön
Samst	12 Pantalus, Walth. Mari		☌ ☾ ♄ hell

41. Pr. V. hochzeitl. Kleid. Matth. 22/2-14. Cath. Königs Rechnung. Matth. 18/23-35. Epheſ. 6/10-17.

Sonnt	13 F20. Colmanus, Ed. Ida		☽ ☌ ♄ ♂ nebel
Mont.	14 Calixtus		☌ ☉ ♀ heiter
Dienst.	15 Theresia, Aurelia		6.55 ab ✶ ♄ ♀ nebel
Mittw	16 Gallus Abt		Untg. ♑ 3 u. m. trüb
Donn.	17 Lucina, Hedwig, Florent.		Abw. d. ☉ 9° 6′ s. unlustig
Freit.	18 Lukas Ev., Joh. v. K.		Aufg. ☾ ½ 4 u. ab. trüb
Samst	19 Ferdinand, Hilarius		☌ ♅ ♇, ☾ im ♌ regen

42. Pr. V. Unkraut. Matth. 13/24-30. Cath. V. Zinsgroschen. Matth. 22/15-21. Phil. 1/6-11.

Sonnt	20 F21. Wendelinus		☌ ☾ ♑ ☉ ♂ im 13° ♒ trüb
Mont.	21 Ursula		☌ ☉ ♐ heiter
Dienst.	22 Columb. Mar. Sal. Cand.		5.2. ab. ☌ ☾ ♐ u ☿ reif
Mittw	23 Severin, Verus B.		☾ i. d. Erdn. reif
Donn.	24 Salomea, Raph. Everg.		☉ in ♏ windig
Freit.	25 Crispinus, Chrysanth.		☌ ☾ ♄ u ♂ trüb
Samst	26 Amandus, Evaristus P.		☽ Aufg. ♐ 6 u. m. heiter

43. Pr. V. d. Königs Rechn. Matth. 18/23-35. Cath. Oberst. Tocht. Matth. 9/18-26. Phil. 3/17-21. u. 4/1-3.

Sonnt	27 F22. Sabina, Capitolin.		☿ im 4° ♐ nebel
Mont.	28 Simon Judä T.		☾ im merid. ½ 6 u. m. trüb
Dienst.	29 Narcissus, Eusebia		8.31. m. regen
Mittw	30 Hartmann, Eutropius		☾ Aufg. ♄ 10 u m. wind
Donn.	31 Wolfgang		☿ Dir. ♐ im 1° ♏ wind

Anmerkungen.

Wie in diesem Monat die Witterung ist, wird sie auch im März sein. Ist dieser Monat kalt, so gibts im folgenden Jahr wenig Raupen. Um Gallustag erwartet man noch einen Nachsommer. Wenn Gallus den Butten trägt, ists ein bös Zeichen für den Wein.

Kinder im ♍ geboren:

Dies Zeichen, das der Monde Lauf Herbeiführt, muntert dazu auf: Bemühe dich in deinen Lebenstagen, Beredt zu sein, scharfsinnig u. verschlagen, Bewahre dich vor Rachgier, Zorn und Geiz, Sie rauben dir der Freude hohen Reiz. Wird in der Jugend schon dich Kreuz umnachten, So wirst du glücklicher im Alter sein; Und wirst du dich der Kunst des Bergmanns weihn, So ziehst du Gold — Glück auf! — aus tiefen Schachten.

Sonnen-Aufgang und Untergang.

den 6. Aufg. 6u. 23m.
Untg. 5u. 37m.
— 13. Aufg. 6u. 35m.
Untg. 5u. 25m.
— 20. Aufg. 6u. 45m.
Untg. 5u. 15m.
— 27. Aufg. 6u. 58m.
Untg. 5u. 2m.

Tageslänge.

den 6. 11 St. 14 m.
— 13. 10 St. 50 m.
— 20. 10 St. 30 m.
— 27. 10 St. 4 m.

BLB Karlsruhe

October hat 31 Tage.

Neumond den 7. ist zu schönem Wetter geneigt.

Erst Viertel den 15. erregt kühle Winde.

Vollmond den 22. stellt sich mit heiterer Luft ein.

Letzt Viertel den 29. läßt schön Wetter erwarten.

Jahrmärkte im October.

1. Hördten b. Gernsb.†
Kehl.
Lenzkirch.
Riegel.
Schopfheim. †
Zweibrücken.
3. Aach.
Münchweier.
Pfalzgrafenweiler.
6. Aalen.
Dürkheim.
Gundelsheim.
Leipzig (Meß.)
Scheibenhardt.
7. Grafenhausen im Schwarzwald.†
Böhrenbach. †
8. Herrenalb (Kloster)
Külsheim.
Pforzheim.
Willstett.
9. Cappel-Rodeck.†
Friesenheim.
Memmingen.
Wolfach i. Kzgthl.†
11. Bulach. †
13. Bellheim.
14. Kuppenheim.†
Rangendingen.
Schramberg.†
Thann.
15. Plieningen.
St. Georgen b Villingen.†
16. Burkheim a Rhein
16. Harmersbach Th.
Hüfingen.
Langenkandel.
Tryberg.
18. Birkenfeld.
Rottweil.
19. Haßloch.
20. Billigheim.
21. Heidelberg (Meß.)
Heimbach.
Kippenheim.
Krotzingen.
Möhringen (zugl. Schafmarkt.)
Pfullendorf.
Reuchen.
Riedlingen.
Säckingen.
St. Wendel.
Waldorf.
Zell i. Wiesentb.†
22. Dettingen (Amts Heidenheim.)
Glatt am Neckar.†
Laichingen.
Nürtingen.
Philippsburg.
Solothurn.
23. Cappel.
Tegernau. †
24. Böblingen. †
27. Bottwar.
Kandel.
Speyer.
28. Basel.
28. Bessigheim.
Breisach.
Denkendorf.
Diemringen.
Elzach. †
Eppingen.
Friolzheim. †
Grieffen im Klegg.
Großlauffenburg†
Grünstadt.
Herbolzheim.
Knittlingen † (zugleich Hansmarkt)
Königsbach.
Kork.†
Leinstetten.
Malsch.
28. Mößkirch.
Neustadt a. d Sch.†
Oebringen.
Schenkenzell.
Tiefenbronn.
Villingen. †
Wolfersweiler.
Zell a. Hammersb.
29. Durlach. †
Emmendingen. †
Hausach i. Kzthal
Ochsenburg.
30. Ichenheim.
Schriesheim.
31. Beutelsbach.
Giengen.

Besondere Viehmärkte:

1. Kandel. — Lahr.
2. Grünstadt.
3. Frankenthal.
Oberkirch.
Zweibrücken.
4. Müllheim.
7. Pforzheim.
8. Carlsruhe.
Edesheim.
9. Billigheim.
Külsheim.
10. Kandern.
Rulzheim.
15. Forchheim.
Haßloch.
16. Grünstadt.
Quirnbach.
17. Kenzingen.
Lörrach.
Zweibrücken.
21. Ettlingen.
Wachenheim.
22. Mannheim.
23. Billigheim.
29. Moßbach.
Schriesheim.

Jahrmärkte im November.

1. Altheim.
Heilbronn (Meß.)
Kirchberg.
Lindau.
1. Oberndorf a. Neck.†
2. Kirchheim unt. Teck.
3. Deidesheim.
Dirmstein.

XI. Monat.	Katholischer u. Evangelischer November od. Wintermonat		Planeten-Lauf und Witterung
Freit.	1 Aller Heiligen Cath. Feiert.		☾ im ♍, ♄ im 6° ♐ regen
Samst	2 Aller Seelen		☿ in ☉ ferne wind
44. Pr. V. d. Zinsmünze. Matth. 22, 15-22. Cath. V. ungestüm. Meer. Matth. 8, 23-27. Röm. 13, 8-10.			
Sonnt	3 F23. Theoph, Pirm., G		♂ ☾ ♀ trüb
Mont.	4 Sigmund, Carol. Emeric		Abw d ☉ 15° 15′ s. dunkel
Dienst.	5 Malachias, Zachar. V.		♂ ☾ ♃ regen
Mittw	6 Leonhardus		8. 42. m. ☾ i. der Erdf.
Donn.	7 Florentin, Engelb. Erdm		♂ ☾ ☿, ♃ im 26° ♑ nebel
Freit.	8 4Gekrönte, Gottfried		♂ ☾ ♄ trüb
Samst	9 Theodor		☽ ☿ in ♐, ♂ ☾ ♂ regen
45. Pr. V. d. 10 Jungfrauen. Matth. 25, 1-13. Cath. Samen u. Unkraut. Matth. 13, 24-30. Col. 3, 12-17.			
Sonnt	10 F24. Justus, Tryph. R.		Aufg. ☿ ½4 u m. regen
Mont.	11 Martin Bisch.		Untg. ☾ 7 u ab. wind
Dienst.	12 Martin Pabst, Jonas		♂ in ♓ trüb
Mittw	13 Weibert, Stanisl. Brice		♀ im ♎, ♂ im 7° ♐ finster
Donn.	14 Friedrich, Jucund. Levin		9 43. m. regen
Freit.	15 Leopold		♂ ☾ ☉ risel
Samst	16 Othmarus		☽ ♄ ♂, ☾ im ♎ schnee
46. Pr. Jes. speißt 5000 M. Joh. 6, 1-15. u. 24-27. Cath. V. Senfkörnlein. Matth. 13, 31-35. 1 Thess. 1, 2-10.			
Sonnt	17 F25. Erndtefest Floria.		♂ ♄ ♀ trüb
Mont.	18 PP Kirchweihe, Eng. Ort		☽ ♀ ☿, ♂ ☾ ♀ unlustig
Dienst.	19 Elisabetha K. v. U		♂ ☾ ♃ schnee
Mittw	20 Amos, Eduard, Felix B.		☽ ☌ ♂, ♀ 15° ♑ regen
Donn.	21 Mariä Opferung		2. 42. m. ☾ in d. Erdn.
Freit.	22 Cäcilia		☉ in ♐, ♂ ☾ ♄ u. ☿ regen
Samst	23 Clemens, Fel.		♂ ☾ ♂ hell
47. Pr. Zu bestimmender Text. Cath. Gräuel d. Verwüst. Matth. 24, 15-35. Col. 1, 9-14.			
Sonnt	24 F26. Buß- u. Bett. Chr.		Abw. d. ☉ im 20° 29′ s hell
Mont.	25 Catharina		☾ im merid. 4 u. m. trüb
Dienst.	26 Conradus		Aufg. ♃ 5 u. m. nebel
Mittw	27 Jeremias, Valer. Joseph		10. 56. ab. regen
Donn.	28 Sosthenes, R. Günther		☾ im ♍, ♀ gr. Glanz trüb
Freit.	29 Saturninus, Noa		Untg. ☉ 0 u. m. trüb
Samst	30 Andreas Ap.		☿ gr. östl. Ausw. heiter

Anmerkungen.

Wenn es in diesem Monat donnert, soll das Getreide wohl gerathen. Ists am St. Martins-Tag trüb, so wird ein leidlicher, ist es aber hell, ein kalter Winter erfolgen. Wässert man im Wintermonat die Wiesen nicht, so gibt's wenig Heu. Fällt das Laub von den Bäumen nicht vor Martini ab, so hat man einen kalten Winter zu erwarten.

Am Allerheiligen-Tag einen Spahn aus einem Buchbaum gehauen, ist er trocken, so bedeutets einen warmen, und ist er naß, einen kalten Winter.

Kinder im ♐ geboren:

Dies Zeichen prägt es jedem Menschen ein, Verständig und sanftmüthiglich zu sein, Handthierung weislich ohne Hinterlist Zu führen, wie's gerecht und billig ist, Den Haushalt treu und fleißig zu verwalten, Nicht in des Gatten Liebe zu erkalten, Die Kinder im Gehorsam aufzuzieh'n, Und alles was nur Krankheit bringt, zu flieh'n.

Sonnen-Aufgang und Untergang.

den 3. Aufg. 7 u. 9 m. Untg. 4 u. 51 m.
— 10. Aufg. 7 u. 20 m. Untg. 4 u. 40 m.
— 17. Aufg. 7 u. 30 m. Untg. 4 u. 30 m.
— 24. Aufg. 7 u. 36 m. Untg. 4 u. 24 m.

Tageslänge.

den 3. 9 St. 42 m.
— 10. 9 St. 20 m.
— 17. 9 St. 0 m.
— 24. 8 St. 48 m.

BLB Karlsruhe

November hat 30 Tage.

Neumond den 6. ist zu Sonnenschein geneigt.

Vollmond den 21. ist für heitere Luft günstig.

Erst Viertel den 14. verursacht Kälte.

Leztviertel den 27. erregt Sturmwinde.

Fortsetzung der Jahrmärkte im Nov.

3. Rhodt.
4. Appenweier.
Berneck auf dem Schwarzwald.
Carlsruhe (Meß.)
Sinsheim.
Stühlingen.
Trochtelfingen.
5. Dornstetten.
Ellmendingen.
Geisingen. †
Grötzingen, b. Durl
Lahr. †
St. Leon (Amts Philippsburg.)
Schweigen.
Stetten am kalten Markt. †
Weinheim.
6. Bretten.
Gengenbach. †
Mörsburg.
Radolfszell.
Rheinfelden.
7. Dürrmenz. †
Lipptingen. †
Müllheim. †
11. Aalen.
Bischoffsb. a. d. T.
Bonndorf. †
Brackenheim.
Bühl. †
Donaueschingen.
Freiburg im Breisgau (Meß.)
11. Moßbach.
Schaffhausen.
Stauffen, Stadt.
Thann.
12. Baden.
Ettlingen.
Kaiserslautern.
Schwetzingen (Gespinnselmarkt.)
Vaihingen.
13. Biberach, i. Kzgtb.
Cappel-Rodeck. †
Ettenheim. †
14. Blumberg.
Derdingen (Amts Maulbronn.)
Ersingen.
Hayingen.
Hornberg. †
Neustadt b. Bisch.
Webr.
15. Kirchheimbolanden
17. Wachenheim.
18. Engen.
Grosselfingen.
Gundelsheim.
Haslach i. Kzgthl †
Markdorf a. Bodf.
Nußloch (zugleich Hanfmarkt.)
Stein, bei Pforzh.
Vöhrenbach. †
19. Auen a. d. Teck.
Bergzabern.
Birkenfeld.
19. Bruchsal.
Endingen.
Kehl.
21. Blochingen.
Inneringen.
Marbach.
24. Eberbach a. Neckar.
25. Benningheim.
Bräunlingen.
Kl. Lauffenburg. †
Mahlberg.
Möhringen (zugl. Schaafmarkt.)
Neckargmünd.
Sasbach b. Achern
Seelbach.
Tryberg.
26. Altenstaig.
Eichtersheim Hanf- u. Leinwand-M.
Gochsheim.
26. Graben.
Kandern.
Malterdingen.
27. Moßbach (Gespinnselmarkt.)
Steinbach b. Bühl †
28. Eigeldingen.
Haßmersheim am Neckar.
Mühlburg.
Waldkirch. †
30. Beilstein †
Heidenheim.
Heppenheim.
Laichingen.
Oberriexingen.
Pfeffelbach.
Riechen.
Schiltach.
Zweibrücken.

Besondere Viehmärkte:

4. Carlsruhe.
Pforzheim.
5. Bretten.
Gernsbach.
Kandel.
Mannheim.
6. Grünstadt.
7. Frankenthal.
Zweibrücken.
11. Ettlingen.
12. Bischofsheim a. d. T.
Edesheim.
Neustadt a. d Schw
13. Billigheim.
14. Kandern.
14. Rulzheim.
18. Bruchsal.
Wachenheim.
19. Haßloch.
Moßbach.
20. Grünstadt.
Quirnbach.
21. Lörrach.
Zweibrücken.
25. Gochsheim.
Rastatt.
26. Sinsheim.
27. Billigheim.
28. Waldkirch.

XII. Monat.	Katholischer u. Evangelischer Dezember od. Christmonat		Planeten-Lauf und Witterung.
48. Pr. Weil wir Solches ꝛc. Röm. 13/11-14. Cath. Es werd. Zeich. geschch. Luk. 21/25-33. Röm. 13/11-14.			
Sonnt	1	F. 1 Adv. neu Krchj. Elig.	☿ in ♐ ☌ ☾ ☿ reif
Mont.	2	Candidus, Bibiana	☿ im 24° ♒ nebel
Dienst	3	Luc., Franz Xav. Casian	☾ in d. Erdf. ☌ ☾ ♃ hell
Mittw	4	Barbara	□ ☉ ♂ trüb
Donn.	5	Cordula, Sabb., Abigail	☌ ☉ ♄ heiter
Freit.	6	Nicolaus	8.31 m. ☌ ☾ ♄ heiter
Samst	7	Agathon, Ambrosius	☽ ☌ ☾ ☿ schön
49. Pr. Was aber zuvor ꝛc. Röm. 15/4-13. Cath. Joh. im Gefängn. Matth. 11/2-10. Röm. 15/4-13.			
Sonnt	8	F. 2 Adv. Mariä Empf.	Abw. d. ☉ 22° 42′ s. reif
Mont.	9	Wilibald, Leocad. Joach.	☿ in ♐ ☌ ☾ ♂ nebel
Dienst.	10	Walther, Eulalia Judith	Aufg. ☿ ½4 u. m. trüb
Mittw	11	Damasius, P. Daniel	☿ Ret. ☌ ☾ ☉ wind
Donn.	12	Paul, Hermogen, Epim.	△ ☿ ☿, ☿ im ♑ reif
Freit.	13	Lucia, Ottilia	9.29 ab ☾ in ♑ schnee
Samst	14	Nicasius, Matronius	Untg. ☾ 1 u. m. hell
50. Pr. Dafür halte uns ꝛc. 1. Kor. 4/1-5. Cath. Joh. Zeugn. v. Christo. Joh. 1/19-28. Phil. 4/4-7.			
Sonnt	15	F. 3 Adv. Abraham, Jg.	☌ gr. südl. Br. kühl
Mont.	16	Adelheid, Eusebius	☿ gr. westl. Ausw. frostig
Dienst	17	Lazarus	☿ in ♑ ☌ ☾ ☿ hell
Mittw	18	Quat. Wunib., Mar. E	☿ in ☉ nähe nebel
Donn.	19	Nemesius, Fausta	☾ in d. Erdn. ☌ ☾ ♄ u ♃
Freit.	20	Achilles, Christian	1.15 ab ☌ ♃ ☿ ☌ ☾ ☿
Samst	21	Thomas Apostel	☌ in ♐ regen
51. Pr. Freuet euch ꝛc. Phil. 4/4-7. Cath. Stimme in der Wüste. Luk. 3/1-4. 1 Cor. 4/1-5.			
Sonnt	22	F. 4 Adv. Chirid., Bertha,	☉ i. ♑ 11.53. m. kürz. Tag
Mont.	23	Dagobert, Victoria	Afg. ☌ 10 u. m. Wint. Anf.
Dienst.	24	Adam, Eva	Abw. d. ☉ 23° 26′ s. regen
Mittw	25	Christfest	☾ im ♉, ♃ im 12° ♋ trüb
Donn.	26	2. Christf. Stephanus	Aufg. ♃ ½4 u. m trüb
Freit	27	Johannes Evang.	5. 16. ab. nebel
Samst	28	Kindleintag	☾ im merid. 7 u. m. reif
52. Pr. Ich sage aber ꝛc. Gal. 4/1-7. Cath. Jos. u. Mar. verwu[illegible]. sich. Luk. 2/33-40. Gal. 4/1-7.			
Sonnt	29	F. 1 St. n. Weihn. Thom.	☌ ☾ ♃ dunkel
Mont.	30	David	☿ Dir. 7i. 7° angenehm
Dienst.	31	Schlußgottesdienst Syl.	☾ i. d. Erdf. ☌ ☾ ☿ nebel

Anmerkungen.

Donnerts in diesem Monat, so bedeuts viel Regen u. Wind, und wird der Saamen vom Brenner verderbt. Ist es an den Weihnachts-Feyertagen windig, sollen die Bäume folgendes Jahr viel Obst tragen. Grüne Weihnachten, weiße Ostern.

Im Dezember trokken und eingefroren macht, daß der Weinstock mehr Kälte vertragen kann, als ein Fichtbaum.

Wenn es um Weihnacht ist feucht und naß, So gibts leere Speicher und leere Faß.

Kinder im ♑ geboren:

Das lezte Zeichen in dem Jahr, Befiehlt es deutlich dir und klar: Zorn, Tiefsinn u. Melancholie, Und traurige Gedanken flieh; Sei streng, doch unversöhnlich nie; Enthülle die verborg'ne Kunst, Zerstreue des Goldmachers Dunst. Bist du geneigt zum Akkerbau, So acht auf Saat u. Ernt' genau; Bist du der Kaufmannschaft geweiht, So treibe sie mit Freundlichkeit!

Sonnen-Aufgang und Untergang.

den 1. Aufg. 7 u. 44 m. Untg. 4 u. 16 m.
— 8. Aufg. 7 u. 49 m. Untg. 4 u. 11 m.
— 15. Aufg. 7 u. 52 m. Untg. 4 u. 8 m.
— 22. Aufg. 7 u. 54 m. Untg. 4 u. 6 m.
— 29. Aufg. 7 u. 52 m. Untg. 4 u. 8 m.

Tageslänge.

den 1. 8 St. 32 m.
— 8. 8 St. 22 m.
— 15. 8 St. 16 m.
— 22. 8 St. 12 m.
— 29. 8 St. 16 m.

BLB Karlsruhe

Dezember hat 31 Tage.

Neumond den 6. bewirkt heitere Kälte

dürfte große Kälte erzeugen.

Erst Viertel den 13. läßt Regen erwarten.

Letzt Viertel den 27. erzeuget trübes Gewölke.

Vollmond den 20.

Jahrmärkte im Dezember.

1. Anweiler.
   Frankenthal.
2. Ach.
   Diez.
   Säckingen.
   Schliengen.
3. Bretten.
   Calw.
   Hüfingen.
   Pforzheim.
4. Furtwangen. †
   Oberkirch.
5. Kenzingen. †
6. Bietigheim.
   Febringen.
   Grünstadt.
   Heigerloch.
   Hettersheim i. Brsg
   Wiesloch.
8. Königshofen.
9. Thann
   St. Wendel.
   Schramberg. †
10. Dettingen u. Teck.
    Emmendingen †
    Hausach, i. Kzth.
    Schopfheim. †
    Solothurn.
    Weinheim.
11. Durlach. †
13. Mößkirch.
16. Hechingen.
17. Bahlingen.
    Ettlingen. †
    Lahr †
    Neustadt an der Hardt.
    Zaisenhausen.
19. Haysingen.
    Wolfach i. Kzgthl.
20. Basel.
21. Diemringen.
    Feldkirch.
    Kochendorf.
    Langenau.
    Lauffen (Stadt)
    Rust.
    Villingen. †
23. Ach.
    Bischoffsh. a. d. T.
    Gernsbach.
25. Straßburg (Meß)
26. Lichtenau.
27. Tryberg.
28. (Griesen i. Klegg. †
    Löffingen.
30. Hornberg. †

Besondere Viehmärkte:

3. Pforzheim.
3. Bretten.
   Heilbronn.
   Kandel.
   Mannheim.
4. Grünstadt.
5. Karlsruhe.
   Frankenthal.
   Zweibrücken.
10. Langenbrücken.
11. Billigheim.
12 Kandern.
   Rulzheim.
16 Wachenheim.
18. Grünstadt.
   Quirnbach.
19. Lörrach.
   Zweibrücken.
23 Ettlingen.
   Neustadt an der Hardt.
24. Haßloch.
   Knittlingen.
25. Billigheim.
31. Bischofsheim a. der Tauber.

---

das Wetter im Kalender nicht mache, sondern daß es aus dem hundertjährigen Kalender, den die alten Astrologen verfaßt haben, gezogen ist und daß es nur mit dem wirklichen Wetter eintrifft, wenn der rechte und höchste Wettermacher es für gut findet und somit die Nutzlosigkeit der Voraussbestimmung desselben erwiesen und solche nur eine Spielerei zu nennen ist, die auf der andern Seite aber auch nichts schadet — Ich bin daher schon seit einigen Jahren damit umgegangen, eine Aenderung im Sinne des Briefstellers vorzunehmen, weil ich aber auch keinen erklecklichen Nutzen darin finden konnte, wenn das Wetter angegeben ist, wie es in den verflossenen Jahren gewesen ist, so habe ich es bisher bei dem Alten gelassen; da mir indessen das Ansinnen des Briefstellers auch schon mehrfach von andern Kalenderliefern gemacht wurde, so füge ich mich dem Wunsche desselben recht

gerne, bemerke aber dabei, daß es eine Unmöglichkeit ist, das Wetter von dem Jahr vorher anzugeben, weil zum Beispiel der Druck des Kalenders auf das Jahr 1839 schon in den ersten Monaten des Jahrs 1838 beginnt, wie aus dem Datum dieser Vorrede zu ersehen ist. — Deshalb wird denn das tägliche Wetter angegeben, wie es das zweit vorhergegangene Jahr gewesen ist; also in dem 1839er Kalender das von 1837.

Um indessen den Anhängern des hundertjährigen Kalenders auch etwas zu lassen, so sollen die Vorausbestimmungen desselben bei den Mondsveränderungen nach wie vor unverkümmert beibehalten werden, damit ein Jeder die Wahl habe, sich den hundertjährigen Kalender zur Richtschnur nehmen, oder die vergangene Wirklichkeit mit der Gegenwart vergleichen zu können.

Schließlich und beiläufig wird noch bemerkt, daß es mit den sogenannten Haus- und Bauernregeln ganz etwas Anderes ist: diese sind mehrentheils auf Erfahrung gegründete Beobachtungen denkender Landleute älterer Zeiten und verdienen — wenn auch nicht Alle — beachtet zu werden; deßhalb sind auch viele davon in Reimlein gebracht, damit man sie besser im Gedächtniß behalten kann.

Lahr, den 1. März 1838. Der hinkende Bote.

Lückenbüßer.

Des Trinkers Bekenntniß.

Wo mags mer echterst fehle,
I cha nit fröhli si?
Je nu, i wills grad säge:
Es fehlt mer halt am Wi!

Jo, jo, a dem nu fehlt's mer,
A nüt, as grad a dem,
I b'size jo sust Alles
Was eim nu isch bequem.

Worum söt i wohl sorge,
Do wär' i wohl en Tropf;
Wer alli Tag thut trinke,
Dem blibt kei Sorg im Chopf.

Drum hani, chönt mers glaube,
Kei Rueh au, woni bi
Und wohl isch mir au niene,
As grad bim Gläsli Wi.

O wenns doch bald wär' Obed,
Daß i ins Wirthshus chönnt,
Im Wirthshus, jo im Wirthshus,
Do isch eim d'Freud' no gönnt!

Mach nit so lang Frau Sunne
Und gang e mol din Weg,
's macht nüt, wenns au wird dunkel,
I finde doch mi Steg.

Am beste chame trinke
Nu z'Nacht bim Liechterschi,
Do sizt me, raucht und schwäzet
Und schenkt enander i.

Und isch denn au am Morge
De Chopf e wenig schwer,
Das chunt nit her vom sorge,
Das chunt von nächt no her!

Rueb.

Anekdote.

Die Schauspielerin Regnault gab in Marseille Gastrollen. Die alte Aufwärterin, die sie von ihrem Wirth in dem Absteigquartier erhalten, war von ihr beauftragt worden, ihr den Schlüssel von ihrem Zimmer in das Theater zu bringen. — Es wurde das Stück: die Jähzornige gegeben, worin sie die Titelrolle spielte. In einer Scene mußte sie mit Heftigkeit fragen: „Wo ist der Schlüssel? — Ich hab' ihn nicht!" — Kaum hatte sie diese Worte gesprochen, so trat die alte Aufwärterin eilig aus den Koulissen vor und sagte: „Hier, Fräulein Regnault, sein sie doch nicht böse, Sie wissen es ja, daß ich ihn an mich nehmen sollte."

BLB Karlsruhe